

Михаил Лермонтов,

Михаил  
Лермонтов,

Михаил  
Лермонтов,

Михаил Лермонтов,

Der Tod des Dichters

Der Tod  
des Dich-  
ters

Смерть  
поэта

Der Tod des  
Dichters

*tradukita de N. N. 76*

*tradukita de  
Friedrich von  
Bodenstedt*

*tradukita de N. N. 77*

*Laŭvorta germanigo*

...

...

...

...

Der Dichter fiel! . . . Als Sklave der Ehre ist er gefallen, verleumdet vom Gerücht, mit Blei in der Brust und dem Durst nach Rache, beugend sein stolzes Haupt! . . . Die Seele des Dichters hatte die Schmach kleinlicher Kränkungen nicht mehr ertragen, er hatte sich erhoben gegen die Meinungen der Gesellschaft, allein wie schon immer . . . und er wurde getötet! Getötet . . . wozu jetzt das Wei- nen, der unnütze Chor leerer Lobes- hymnen und das klägliche Gestammel der Rechtfertigung? Das Urteil des Schicksals wurde vollstreckt! Habt ihr nicht eben noch auf in- fame Weise seine freie, kühne Begabung ge- jagt und den kaum verborgenen Brand zum Spaß angefacht? Nun, so vergnügt euch denn . . . er vermochte die letzten Peinigungen nicht zu ertragen: Einer Fackel gleich erloschen ist der herrliche Genius, verwelkt ist der triumphale Kranz. Kaltblütig hat sein Mörder den Schlag geführt . . . eine Ret- tung gab es nicht: Gleichmäßig schlägt das leere Herz, die Pistole zittert nicht in der Hand. Und was ist daran auch so er- staunlich? . . . aus der Ferne, Hundertern anderen Flüchtlingen gleich, wurde er auf der Jagd nach Glick und Karriere nach dem Willen des Schicksals zu uns verschlagen, lächelnd verachtete er frech Sprache und Sitte des fremden Landes	Der Dichter woll- te seine Ehre rächen, Die er durch giftiges Wort verletzt ge- glaubt, Da traf ihn selbst das Blei, sein Herz zu bre- chen, Zu beugen sein gewaltig Haupt. . . . . . Und Man- che jetzt frohlocken, daß er fiel, Und rühmen gar den Mörder, der sein Ziel So gut getroffen, und im kalten Muthe, Fest, ohne Zit- tern, that den Mörderschuß, Der unser Land geröthet, mit dem Blute Des liederreichen Genius. . . ... Ein Abenteu- rer kam er aus der Ferne, Er nahm kein Herz mit sich, ließ keins zurück — Rang sucht' er bei uns, Titel, Ordenssterne, Denn un- verständlich war ihm andres Glück, Er fand was er gesucht in unsrer Mitte, Er fand bei uns ein zweites Vaterland — Sein Dank war: daß er sonst auf jedem	Погиб поэт! — невольник чести — Пал, оклеветанный молвой, С свинцом в груди и жаждой мести, Поникнув гордой головой!.. Не вынесла душа поэта Позора мелочных обид, Восстал он против мнений света Один как прежде... и убит! Убит!.. к чему теперь рыдания, Пустых похвал ненужный хор, И жалкий лепет оправданья? Судьбы свершился приговор! Не вы ль сперва так злобно гнали Его свободный, смелый дар И для потехи раздували Чуть затаившийся пожар? Что ж? веселитесь... — он мучений Последних вынести не мог: Угас, как светоч, ливный	Der Dichter fiel – von Schurken wählte Er seiner Ehre sich be- raubt. Er traf ins Herz, der ihn verhöhnte, Und sterbend sank sein stolzes Haupt! Nicht mehr ertrug das Herz des Dichters der Schwätzer nieder- trächtiges Spiel gegen die Meinung des Gelichters stand einsam er wie je ... und fiel! Er fiel! ... Was hilft's, daß ihr nun sam- melt unnützes Lob und ihn beleckt, daß ihr Entschuldigung- en stammelt? — Zu spät, das Urteil ist vollstreckt; Wer trieb ihn denn? War es nicht euer boshaftes Spiel, das ihn verführt. das des Genies be- wahrtes Feuer zu offenen Bränden an- geschürt? Ihr habts erreicht ... er ging verbinen zugrund an Qual und Überdruß; das Licht erlosch, das Laub verwirren am Blütenkranz des Genius. Der ihn gemordet, kal- ten Blutes hat er's getan ... er schoß gewandt; sein leeres Herz war ro- hen Mutes, und nicht gezittert hat die Hand. Was wunder auch? ... aus fernen Reichen kam er als Abenteurer her, und hundert andre so wie er
---	--	--	---

Traduko de la Rusa poemo  
“Смерть поэта” de МИХАИЛ  
ЛЕРМОНТОВ (\*1814-10-15 –  
†1841-07-27) en la Germanan de  
N. N. 76.

Arg-951-1916 (2013-12-15  
10:41:49)

Tiu ĉi laŭvorta poem-germanigo  
troviĝas en la retejo [http://  
blog.zuab.com/2008/03/13/  
michail-jurjewitsch-lermontov/](http://blog.zuab.com/2008/03/13/michail-jurjewitsch-lermontov/).

Traduko de la Rusa poemo  
“Смерть поэта” de МИХАИЛ  
ЛЕРМОНТОВ (\*1814-10-15 –  
†1841-07-27) en  
la Germanan de  
FRIEDRICH VON  
BODENSTEDT  
(\*1819 – †1892).

Arg-951-1918  
(2013-12-15  
20:30:08)

Verkinto de tiu  
ĉi Rusa poemo  
estas МИХАИЛ  
ЛЕРМОНТОВ  
(\*1814-10-15 –  
†1841-07-27).

Arg-951-1915  
(2013-12-15  
10:39:19)

Mi, Manfred  
Retzlaff, trovis tiun  
ĉi poemon en la re-  
tejo [http://www.  
stihi-xix-xx-vekou.  
ru/ler352.html](http://www.stihi-xix-xx-vekou.ru/ler352.html).

Traduko de la Rusa poe-  
mo “Смерть поэта” de  
МИХАИЛ ЛЕРМОНТОВ  
(\*1814-10-15 – †1841-  
07-27) en la Germanan  
de N. N. 77.

Arg-951-1919 (2013-12-  
15 20:59:34)

Siehe: [http://www.  
winter-zeulenroda.  
de/webseiten/  
lermontov.htm](http://www.winter-zeulenroda.de/webseiten/lermontov.htm).